



START | Fürstenwalde

ZIEL | Erkner

LÄNGE | 32 km

DAUER | 2 Tage

ANREISE | B 168, B 12, RE 1, RB 35

ABREISE | A 10, RE 1, S 3

INFORMATION |

Fürstenwalder Tourismusverein e. V.
Mühlenstraße 1, 15517 Fürstenwalde
Tel.: 03361/760600
www.fuerstenwalde-tourismus.de

Tourismus-Infopunkt Erkner
Friedrichstraße 6-8, 15537 Erkner
Tel.: 03362/7950, www.erkner.de

3. Etappe

Fürstenwalde – Erkner 32 km

Die Tour folgt weiter der Spree flussabwärts. Von Fürstenwalde fahren Sie ein kleines Stück auf der kanalisierten Spree, bis Sie an der Großen Tränke in die Müggelspree einbiegen.

Da die Schifffahrt hinter Fürstenwalde auf dem Oder-Spree-Kanal stattfindet, kann die Spree ihrer Natur freien Lauf lassen. Sie fließt kurvenreich und wird von Überschwemmungsflächen begleitet. Weiden und andere Uferpflanzen erzeugen eine romantische Stimmung. Über Hangelsberg und Mönchwinkel führt die Tour auf der

sich schlängelnden Spree bis Spreeau und weiter in den belebten Dämeritzsee mitten in Erkner. Besuchen Sie dort das Gerhart-Hauptmann-Museum, in dem unter anderem der Frack ausgestellt ist, in dem der Dichter den Literaturnobelpreis entgegennahm.

Wie wäre es mit einem Abstecher in den Flakensee bis zur Woltersdorfer Schleuse und von dort zu Fuß zum Aussichtsturm auf dem Kranichberg?

Spree bei Hangelsberg



Gerhart-Hauptmann-Museum Erkner

Seerose

